



Kreistag Nordwestmecklenburg
Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit

Landkreis Nordwestmecklenburg · Postfach 1565 · 23958 Wismar

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Protokoll
**der 11. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Soziales, Familie
und Gesundheit**

Sitzungstermin: Dienstag, den 14.04.2026
Sitzungsbeginn: 17:30 Uhr
Sitzungsende: 18:35 Uhr
Ort, Raum: 23970 Wismar, Rostocker Straße 76, Beratungsraum A
0.03

Anwesenheit:

Ausschussvorsitzende/r

Herr Stefan Baetke

Ausschussmitglieder

Frau Anett Gruß
Frau Daniela Keßler
Herr Steffen Kühhirt
Frau Renate Lüders
Herr Michael Pagel
Herr Jens-Holger Schneider
Herr Andreas Schöning
Frau Ulrike Steinbrück
Frau Anke Wagner

nicht anwesend:

Ausschussmitglieder

Frau Anne Ringlepp

Verwaltung:

Herr Funk
Herr Stabingis
Herr Omer Oglou

Gäste:

Herr Niemeyer (Ostsee-Zeitung)
Herr Woest (NDR)

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.02.2026
6. Auswertung der Beratung mit den Ordnungsamtsleitern
7. Situation - Gemeinschaftsunterkunft Haffburg
8. Informationen und Anfragen

Öffentlicher Teil**zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Herr Baetke eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung und die Gäste (Pressevertreter).

An dieser Stelle begrüßt er auch Frau Steinbrück als neues Mitglied des Ausschusses.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 10 Ausschussmitglieder anwesend; damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

zu 3 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein- Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 4 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor.

zu 5 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.02.2026

Das Protokoll der Sitzung vom 03.02.2026 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein- Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 6 Auswertung der Beratung mit den Ordnungsamtsleitern

Herr Stabingis informiert die Ausschussmitglieder zu dem Gespräch mit den Ordnungsbehörden des Landkreises, welches Ende Februar stattfand.

Die Gemeinden haben gleichfalls den Bedarf gesehen, miteinander in den Austausch zu gehen. Die Vertreter der kommunalen Ordnungsbehörden sprechen sich für eine gemeinsame Einrichtung aus. Die Frage der finanziellen Beteiligung durch den Landkreis wurde von Hr. Stabingis verneint. Er und auch der Fachdienst Öffentlicher Gesundheitsdienst haben in dieser Beratung die Unterstützungsmöglichkeiten bzw. -leistungen des Landkreises dargestellt.

Abschließend wurde sich darauf verständigt, dass die kommunalen Ordnungsbehörden das nochmals in ihren Amtsgemeinden besprechen. Wenn seitens der Ämter/Amtsverwaltungen eine Position erarbeitet wurde, ist ein weiteres Gespräch mit dem Landkreis - unter Federführung des Fachdienstes Ordnung und Sicherheit - geplant.

Herr Funk weist darauf hin, dass das Thema auch in der Besprechung des Landrates mit den Leitenden Verwaltungsbeamten der Ämter angesprochen wurde.

Herr Baetke bittet darum, dass Ende des Jahres erneut dazu berichtet wird.

zu 7 Situation - Gemeinschaftsunterkunft Haffburg

Herr Stabingis gibt anhand einer Präsentation (Anlage zum Protokoll) allgemeine Informationen zur Gemeinschaftsunterkunft und die rechtlichen Rahmenbedingungen. In der Folge geht er auf das Gutachten ein, welches dem Landkreis vor Veröffentlichung nicht bekannt war. Er betont an dieser Stelle, dass das Gutachten nicht den Ist-Zustand darstellt.

Allerdings kann auch eine zeitliche Zuordnung der Darstellungen nicht erfolgen, da das Gutachten dazu keine genauen Angaben beinhaltet.

Dennoch hat der FD Soziales daraus resultierend Handlungsfelder abgeleitet, die im Zuge eines vorhandenen Qualitätsmanagements betrachtet werden sollen.

Herr Stabingis berichtet, dass der Landkreis seit letztem Jahr in regelmäßigem Austausch mit der Landesintegrationsbeauftragten steht.

Zur Frage, wie verbindlich dieses Gutachten ist, entgegnet Herr Stabingis, wie bereits oben genannt, dass kein Ist-Zustand dargestellt wurde. -

Herr Funk erklärt auf Nachfrage, dass ihm nicht bekannt ist, warum der Flüchtlingsrat dieses Gutachten in Auftrag gegeben hat. Der FD Soziales hat hierzu eine umfangreiche Stellungnahme erarbeitet.

Zu einer abschließenden Meinung ist der Landkreis noch nicht gekommen.

Frau Lüders schlägt vor, den Flüchtlingsrat M-V in den Sozialausschuss einzuladen und anzuhören. Dies findet die Zustimmung aller Ausschussmitglieder.

zu 8 Informationen und Anfragen

Herr Stabingis informiert zu den Rettungswachen im Landkreis – sh. auch Protokoll der Sitzung vom 03.02.2026 -.

Von Herrn Haug (Eigenbetrieb Rettungsdienst) erhielt er folgende Informationen:

Rettungswache in Gadebusch

- Baubeginn noch dieses Jahr; Inbetriebnahme im II. Halbjahr 2027

Rettungswache Mühlen-Eichsen

- Inbetriebnahme im I. Halbjahr 2027

Rettungswache Rieps

- Inbetriebnahme noch dieses Jahr

Datum: 24.04.2026

Gez. Stefan Baetke
Vorsitzender

Gez. E. Wendt
Protokollführerin